



FLORIANI

POST

10-2000



der Freiwilligen Feuerwehr Markt Piesting

An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt

Helfen Sie uns helfen!

Liebe Bevölkerung von Markt Piesting!

Mit dem Satz „Helfen Sie uns helfen!“ kündigen wir unsere jährliche Haussammlung an. Denn nur durch Ihren freiwilligen Beitrag sind wir in der Lage die notwendigen Ausrüstungen und Geräte anzuschaffen und zu erhalten um unseren Aufgaben rasch und effizient nachkommen zu können, wobei auch die Sicherheit der eingesetzten Mannschaft nicht zu kurz kommen darf. Deshalb gehen wir am **Samstag, dem 11. November 2000** von Haus zu Haus um Sie um Ihre Unterstützung zu bitten. Haben wir den Erlös des Festes dazu verwendet um 5 Stück neue Atemschutzgeräte anzuschaffen, (diese waren schon beim Bauhausbrand im Einsatz) so wollen wir mit den Mitteln der Haussammlung einen neuen **13 KVA Stromerzeuger** ankaufen, mit welchem der hydraulische Rettungssatz, die Tauchpumpen, die Beleuchtungsanlagen etc. betrieben werden können. Dieses Gerät kostet S 115.000,- und wird vom Land NÖ mit S 28.000,- gefördert. Es soll den inzwischen über 25 Jahre alten 8 KVA Generator ersetzen. Darum danken wir Ihnen im Voraus für Ihre Spende. (Foto Stromerzeuger Seite 4)

Aus dem Inhalt:

Jugend	Fest 2000
Einsätze u. Übungen	Gratulationen
Abschnittsübung	Termine

Jugend:

Derzeit werden von Jugendführer Markus Schüttner und seinen Helfern Martin Wöhrer und Matthias Schlager 17 Burschen auf ihre spätere Feuerwehrtätigkeit vorbereitet. Es ist erfreulich, daß die jungen Männer immer pünktlich zu den wöchentlichen Jugendstunden kommen. Als neue Mitglieder traten heuer Fabian Wöhrer, Robert Jirak und Mario Haas der Gruppe bei. Beim Wissenstest, welcher heuer in Ebenfurth abgehalten wurde, erwarben das Abzeichen in Gold: Markus Giefing, Patrik Wöhrer, Christoph Schlager, Thomas Stix und Harald Stix. Die „Silberne“ erhielten: Patrik Klecacky, Florian Hoys und Benjamin Steinberger; Bronze für Andreas Schlager. Die 10-12jährigen nahmen am Wissenstestspiel teil. Ende Oktober fand in Pernitz das Bezirksjugendlager statt. 220 Jugendliche aus dem Bezirk Wiener Neustadt nahmen daran teil. Dabei wurde die Erprobung „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ abgelegt.

Sämtliche Teilnehmer waren dabei erfolgreich. Mit Jahresende werden in den Aktivstand Markus Giefing, Thomas und Harald Stix, sowie Christoph Schlager überstellt.

Mannschaftsstand:

Derzeit 52 Aktive Mitglieder 13 Reserve und 17 Jugend.

Einsätze und Übungen:

Im heurigen Jahr wurden wir bereits zu 7 Brandeinsätzen gerufen, bei 4 Einsätzen mußte Atemschutz verwendet werden. (Eggendorf – Landw. Betrieb, Markt Piesting – Hackschnitzelheizung, Dreistetten – Wohnungsbrand, Wiener Neustadt – Bauhaus). 24 Mann waren bei diesen Einsätzen je rund eine Stunde eingesetzt. Weit über 100 Technische Einsätze (meist unbemerkt von der Bevölkerung) wurden bis Ende Oktober durchgeführt. Insgesamt waren 450 Mann eingesetzt und haben bisher knapp 600 Einsatzstunden geleistet. Besonders interessant war eine Tierbergung bei welcher ein Pferd unverletzt aus einem Schacht gerettet werden konnte, sowie der Bauhausbrand im vergangenen September.

Um die Vielzahl dieser Einsätze bewältigen zu können, muß natürlich auch fleißig geübt werden. Neben 6 Gesamtübungen (hier nehmen durchschnittlich 30 Mann teil), wird in wöchentlichen Gruppenübungen der Ernstfall geprobt. Spezialausbildung in der NÖ-Landesfeuerweherschule in Tulln, Abendseminare in Wiener Neustadt sowie Bezirkslehrgänge (Funk, Atemschutz und Erste Hilfe) ergänzen die Ausbildung. Schulungsabende für die Mannschaft werden monatlich durchgeführt, und in den Dienstbesprechungen werden die aktuellen Angelegenheiten koordiniert. Auch im Rahmen des Unterabschnittes finden 2 bis 3 Abendseminare zu aktuellen Themen (heuer: Löschwasserberechnung, Grundausbildung, Übungsgestaltung) statt.



Foto: Bauhausbrand



Neben dieser normalen Übungstätigkeit wird noch für die Teilnahme an verschiedenen Leistungsbewerben trainiert. Und so nahmen heuer 30 Mann an den Jubiläums-Leistungsbewerben in Hollabrunn teil und erwarben dabei die Abzeichen in Silber und Bronze. Solche Bewerbe fördern auch die Kameradschaft und den Zusammenhalt von Jung und Alt, denn das Alter der Teilnehmer bewegte sich zwischen 15 und 62 Jahren. Im Juni legten 10 Mann die Technische Leistungsprüfung in Silber ab und 1 Mann erwarb Bronze. Derzeit üben noch 10 Mann für die Technische Leistungsprüfung in Bronze, die Abnahme wird am 18. November erfolgen.

4 Mann bereiten sich auf das neue Funk-Leistungsabzeichen vor, dieser Bewerb findet am 4. November in Tulln statt. Und schließlich konnte 1 Atemschutztrupp (Schlager Matthias und Stefan, Schaffrian Martin) bei der Atemschutzleistungsprüfung in Wiesmath den ausgezeichneten 3. Platz belegen und war sogar der schnellste Trupp auf der Hindernisbahn. Mit der Gruppe des

Unterabschnittes (Kommandomitglieder von 6 Feuerwehren) legte Kommandant-Stellvertreter Ing. Hauer die Technische Leistungsprüfung Stufe I ab und Kommandant Wöhler erwarb das Jubiläums-Leistungsabzeichen in Bronze. (Foto: Techn. Leistungsprüfung in Silber)

Fest 2000:

2 Tage Regen und schlechtes Wetter, der Sonntag strahlend schön, so präsentierte sich unser heuriges Fest. Es war eines der erfolgreichsten Feste der letzten Jahre, Musik bis zum Morgen, Schnapsbar randvoll, Stimmung großartig. Jeder gab sein Bestes, natürlich fehlte „Losverkäufer“ Almer, der im Krankenhaus das Bett hüten mußte. Beim Treffen der ehemaligen Mitglieder der Feuerwehrjugend wurden alte Erinnerungen anhand der zahlreichen Fotos die Ehrenkommandant Franz Hauer mitbrachte, aufgefrischt. Der Höhepunkt des Festes war aber zweifellos der Besuch einer Delegation der Feuerwehr Embach. Kommandant BI Toni Unger mit seinen Männern, samt 2 Maketenderinnen und nicht zuletzt Vizebg. Herwig Obersteiner, die sich bei uns sichtlich wohlfühlten und mit ihrem Besuch die guten Kontakte zwischen Markt Piesting und Embach gefestigt haben. (Foto)



Termine

- 13.1.2001: Ball im Piestingerhof, Musik: Die fidelen Nachtschwärmer
- 5.5.2001: Florianifeier und Blutspendeaktion
- 6.-8.7.2001: Fest im Feuerwehrhaus



Der Rettungstrupp in Aktion

Abschnittsübung:

Am 7. Oktober 2000 fand auf dem Gelände des Gewerbeparks in Markt Piesting eine Übung des Abschnittes Wiener Neustadt-Nord statt, bei der 22 Feuerwehren mit 182 Mann und 30 Fahrzeugen teilnahmen. Übungsannahme war ein Brand in einer Fenstererzeugungsfirma. Übungsschwerpunkt war die Rettung von Verletzten aus den verrauchten Räumen mittels schwerem

Atemschutzgerät und die Sicherstellung der Löschwasserversorgung für die Bekämpfung des Brandes. Hauptaugenmerk legten die Übungsbeobachter jedoch auf den organisatorischen Ablauf bei der Ablöse der Einsatzkräfte durch die

einzelnen Unterabschnitte, welche gestaffelt zum Übungsort beordert wurden. Dank des hohen Ausbildungsstandes der eingesetzten Feuerwehren sowie der Einsatzkräfte des Roten Kreuzes wurde das Übungsziel erreicht

und konnten wichtige Erkenntnisse für den Ernstfall gewonnen werden.



Gratulationen:

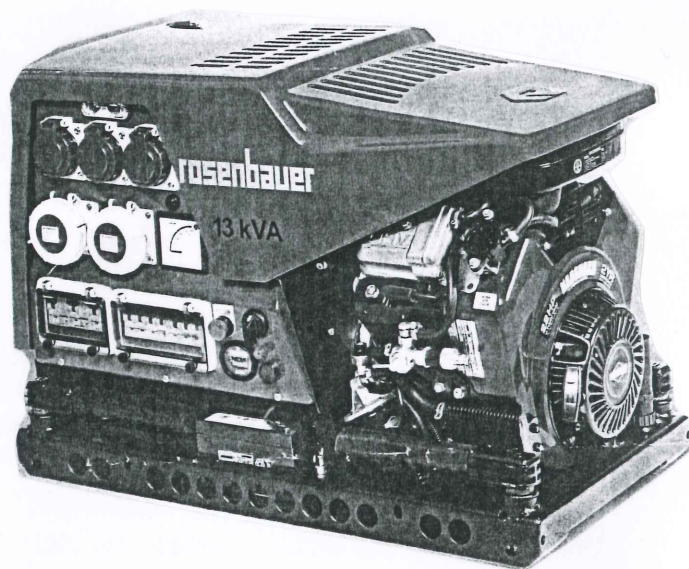
Unter die „Haube“ kamen die Feuerwehrmänner Arno Hauer und seine Gabi, sowie Andreas Grabner und seine Edite. Die Kameraden und Freunde fanden sich natürlich zum „Vorziehen“ ein. Den jungen Eheleuten wurden zahlreiche Aufgaben gestellt, die diese mit Bravour erfüllten. (Foto)

Ehrenbrandmeister Josef Steiner feierte im Kreise seiner Kameraden seinen 60. Geburtstag und der Kommandant hielt eine „Laudatio“, in welcher die Verdienste des Jubilars gebührend gewürdigt wurden.

Medieninhaber: Freiwillige Feuerwehr Markt Piesting
Wöllersdorferstraße 25. Druck im Eigenverfahren



Hochzeit Hauer Arno und Gabi



So wird der neue Stromerzeuger aussehen.



Feuerwehr – 122....wir helfen!